

Einführung in die Sprachwissenschaft

5. Wortklassen

Roland Schäfer

Deutsche und niederländische Philologie
Freie Universität Berlin

Diese Version ist vom 15. November 2019.

stets aktuelle Fassungen: <https://github.com/rsling/EinfuehrungVL/tree/master/output>

Rückblick

Silbenphonologie

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Silbenphonologie

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

- Silben sind nicht lexikalisch/zugrundeliegend.

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Silbenphonologie

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Silben sind nicht lexikalisch/zugrundeliegend.
- Sonoritätskontur: Anstieg zum Vokal, dann Abfall

Silbenphonologie

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Silben sind nicht lexikalisch/zugrundeliegend.
- Sonoritätskontur: Anstieg zum Vokal, dann Abfall
- Anfangsrand, Kern, Endrand; Reim

Silbenphonologie

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Silben sind nicht lexikalisch/zugrundeliegend.
- Sonoritätskontur: Anstieg zum Vokal, dann Abfall
- Anfangsrand, Kern, Endrand; Reim
- scheinbare Verletzungen der Sonoritätskontur: **extrasilbische** /ʃ/, /s/, /t/

Silbenphonologie

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Silben sind nicht lexikalisch/zugrundeliegend.
- Sonoritätskontur: Anstieg zum Vokal, dann Abfall
- Anfangsrand, Kern, Endrand; Reim
- scheinbare Verletzungen der Sonoritätskontur: **extrasilbische** /ʃ/, /s/, /t/
- komplexer Rand: meist **Obstruent + Liquid** (von außen nach innen)

- Silben sind nicht lexikalisch/zugrundeliegend.
- Sonoritätskontur: Anstieg zum Vokal, dann Abfall
- Anfangsrand, Kern, Endrand; Reim
- scheinbare Verletzungen der Sonoritätskontur: **extrasilbische** /ʃ/, /s/, /t/
- komplexer Rand: meist **Obstruent + Liquid** (von außen nach innen)
- Silbengewicht in **Moren**

Silbenphonologie

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Silben sind nicht lexikalisch/zugrundeliegend.
- Sonoritätskontur: Anstieg zum Vokal, dann Abfall
- Anfangsrand, Kern, Endrand; Reim
- scheinbare Verletzungen der Sonoritätskontur: **extrasilbische** /ʃ/, /s/, /t/
- komplexer Rand: meist **Obstruent + Liquid** (von außen nach innen)
- Silbengewicht in **Moren**
- Extrasilbizität kann Überschwere verhindern.

- Silben sind nicht lexikalisch/zugrundeliegend.
- Sonoritätskontur: Anstieg zum Vokal, dann Abfall
- Anfangsrand, Kern, Endrand; Reim
- scheinbare Verletzungen der Sonoritätskontur: **extrasilbische** /ʃ/, /s/, /t/
- komplexer Rand: meist **Obstruent + Liquid** (von außen nach innen)
- Silbengewicht in **Moren**
- Extrasilbizität kann Überschwere verhindern.
- Silbengelenk verhindert überleichte Erstsilbe im Trochäus.

Warum Reim?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Warum Reim?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Reim = Kern und Endrand

Warum Reim?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Reim = Kern und Endrand
- Für das Silbengewicht zählt nur der Reim!

Warum Reim?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Reim = Kern und Endrand
- Für das Silbengewicht zählt nur der Reim!
- Prinzip: eigene Regularität → eigene Struktur

Warum Reim?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Reim = Kern und Endrand
- Für das Silbengewicht zählt nur der Reim!
- Prinzip: eigene Regularität → eigene Struktur
- außerdem: literarischer **Endreim**: Anfangsrand egal

Warum Reim?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Reim = Kern und Endrand
- Für das Silbengewicht zählt nur der Reim!
- Prinzip: eigene Regularität → eigene Struktur

- außerdem: literarischer **Endreim**: Anfangsrand egal
- und: literarischer **Anfangsreim** (Stabreim): Silbenreim egal

Alfred Lichtenstein: Die Dämmerung

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Alfred Lichtenstein: Die Dämmerung

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ein dicker Junge spielt mit einem **Teich**.
Der Wind hat sich in einem Baum **gefan**/gen.
Der Himmel sieht verbummelt aus und **bleich**,
Als wäre ihm die Schminke ausge**gan**/gen.

Auf lange Krücken schief herabge**bückt**
Und schwatzend kriechen auf dem Feld zwei **Lah**|me.
Ein blonder Dichter wird vielleicht verr**ückt**.
Ein Pferdchen stolpert über eine **Da**|me.

An einem Fenster klebt ein fatter **Mann**.
Ein Jüngling will ein weiches Weib besu|chen.
Ein grauer Clown zieht sich die Stiefel **an**.
Ein Kinderwagen schreit und Hunde **flu**|chen.

Aus: Pinthus, Kurt (Hrsg.). 1920. *Menschheitsdämmerung*. Berlin: Rowohlt. S. 11.
Mit | sind normale Silbengrenzen und mit / Silbengelenke markiert.

Alfred Lichtenstein: Die Dämmerung

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ein dicker Junge spielt mit einem **Teich**.
Der Wind hat sich in einem Baum **gefan**/gen.
Der Himmel sieht verbummelt aus und **bleich**,
Als wäre ihm die Schminke ausge**gan**/gen.

Auf lange Krücken schief herabge**bückt**
Und schwatzend kriechen auf dem Feld zwei **Lah**|me.
Ein blonder Dichter wird vielleicht verr**ückt**.
Ein Pferdchen stolpert über eine **Da**|me.

An einem Fenster klebt ein fatter **Mann**.
Ein Jüngling will ein weiches Weib besu|chen.
Ein grauer Clown zieht sich die Stiefel **an**.
Ein Kinderwagen schreit und Hunde **flu**|chen.

Aus: Pinthus, Kurt (Hrsg.). 1920. *Menschheitsdämmerung*. Berlin: Rowohlt. S. 11.
Mit | sind normale Silbengrenzen und mit / Silbengelenke markiert.

Alfred Lichtenstein: Die Dämmerung

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ein dicker Junge spielt mit einem **Teich**.
Der Wind hat sich in einem Baum ge**fan**/gen.
Der Himmel sieht verbummelt aus und **bleich**,
Als wäre ihm die Schminke ausge**gan**/gen.

Auf lange Krücken schief herabge**bückt**
Und schwatzend kriechen auf dem Feld zwei **Lah**|me.
Ein blonder Dichter wird vielleicht verr**ückt**.
Ein Pferdchen stolpert über eine **Da**|me.

An einem Fenster klebt ein fatter **Mann**.
Ein Jüngling will ein weiches Weib besu|chen.
Ein grauer Clown zieht sich die Stiefel **an**.
Ein Kinderwagen schreit und Hunde **flu**|chen.

Aus: Pinthus, Kurt (Hrsg.). 1920. *Menschheitsdämmerung*. Berlin: Rowohlt. S. 11.
Mit | sind normale Silbengrenzen und mit / Silbengelenke markiert.

Alfred Lichtenstein: Die Dämmerung

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ein dicker Junge spielt mit einem **Teich**.
Der Wind hat sich in einem Baum gef**an**/gen.
Der Himmel sieht verbummelt aus und **bleich**,
Als wäre ihm die Schminke ausge**gan**/gen.

Auf lange Krücken schief herabge**bü**ckt
Und schwatzend kriechen auf dem Feld zwei **Lah**|me.
Ein blonder Dichter wird vielleicht verr**ü**ckt.
Ein Pferdchen stolpert über eine **Da**|me.

An einem Fenster klebt ein fatter **Mann**.
Ein Jüngling will ein weiches Weib bes**u**|chen.
Ein grauer Clown zieht sich die Stiefel **an**.
Ein Kinderwagen schreit und Hunde **flu**|chen.

Aus: Pinthus, Kurt (Hrsg.). 1920. *Menschheitsdämmerung*. Berlin: Rowohlt. S. 11.
Mit | sind normale Silbengrenzen und mit / Silbengelenke markiert.

Alfred Lichtenstein: Die Dämmerung

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ein dicker Junge spielt mit einem **Teich**.
Der Wind hat sich in einem Baum gef**an**/gen.
Der Himmel sieht verbummelt aus und **bleich**,
Als wäre ihm die Schminke ausge**gan**/gen.

Auf lange Krücken schief herabge**bückt**
Und schwatzend kriechen auf dem Feld zwei **Lah**|me.
Ein blonder Dichter wird vielleicht verr**ückt**.
Ein Pferdchen stolpert über eine **Da**|me.

An einem Fenster klebt ein fatter **Mann**.
Ein Jüngling will ein weiches Weib besu|chen.
Ein grauer Clown zieht sich die Stiefel **an**.
Ein Kinderwagen schreit und Hunde **flu**|chen.

Aus: Pinthus, Kurt (Hrsg.). 1920. *Menschheitsdämmerung*. Berlin: Rowohlt. S. 11.
Mit | sind normale Silbengrenzen und mit / Silbengelenke markiert.

Alfred Lichtenstein: Die Dämmerung

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ein dicker Junge spielt mit einem **Teich**.
Der Wind hat sich in einem Baum gef**an**/gen.
Der Himmel sieht verbummelt aus und **bleich**,
Als wäre ihm die Schminke ausge**gan**/gen.

Auf lange Krücken schief herabge**bückt**
Und schwatzend kriechen auf dem Feld zwei **Lah**|me.
Ein blonder Dichter wird vielleicht verr**ückt**.
Ein Pferdchen stolpert über eine **Da**|me.

An einem Fenster klebt ein fatter **Mann**.
Ein Jüngling will ein weiches Weib besu|chen.
Ein grauer Clown zieht sich die Stiefel **an**.
Ein Kinderwagen schreit und Hunde **flu**|chen.

Aus: Pinthus, Kurt (Hrsg.). 1920. *Menschheitsdämmerung*. Berlin: Rowohlt. S. 11.
Mit | sind normale Silbengrenzen und mit / Silbengelenke markiert.

Alfred Lichtenstein: Die Dämmerung

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ein dicker Junge spielt mit einem **Teich**.
Der Wind hat sich in einem Baum gef**an**/gen.
Der Himmel sieht verbummelt aus und **bleich**,
Als wäre ihm die Schminke ausge**gan**/gen.

Auf lange Krücken schief herabge**bückt**
Und schwatzend kriechen auf dem Feld zwei **Lah**|me.
Ein blonder Dichter wird vielleicht verr**ückt**.
Ein Pferdchen stolpert über eine **Da**|me.

An einem Fenster klebt ein fatter **Mann**.
Ein Jüngling will ein weiches Weib bes**u**|chen.
Ein grauer Clown zieht sich die Stiefel **an**.
Ein Kinderwagen schreit und Hunde **flu**|chen.

Aus: Pinthus, Kurt (Hrsg.). 1920. *Menschheitsdämmerung*. Berlin: Rowohlt. S. 11.
Mit | sind normale Silbengrenzen und mit / Silbengelenke markiert.

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Mögliches Vorgehen:

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Mögliches Vorgehen:

- **Formenreihen als Ausgangsbasis:** nur Kernwortschatz

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Mögliches Vorgehen:

- **Formenreihen als Ausgangsbasis:** nur Kernwortschatz
- **Bewusstsein für Länge**

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Mögliches Vorgehen:

- **Formenreihen als Ausgangsbasis:** nur Kernwortschatz
- **Bewusstsein für Länge**
- **Bewusstsein für Länge je nach Position**

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Mögliches Vorgehen:

- **Formenreihen als Ausgangsbasis:** nur Kernwortschatz
- **Bewusstsein für Länge**
- **Bewusstsein für Länge je nach Position**
- anfangen mit dem **Einsilbler** (ohne Dehnungsschreibung)

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Mögliches Vorgehen:

- **Formenreihen als Ausgangsbasis:** nur Kernwortschatz
- **Bewusstsein für Länge**
- **Bewusstsein für Länge je nach Position**
- anfangen mit dem **Einsilbler** (ohne Dehnungsschreibung)
- weiter mit dem **trochäischen Zweisilbler ohne Silbengelenk**

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Mögliches Vorgehen:

- **Formenreihen als Ausgangsbasis:** nur Kernwortschatz
- **Bewusstsein für Länge**
- **Bewusstsein für Länge je nach Position**
- anfangen mit dem **Einsilbler** (ohne Dehnungsschreibung)
- weiter mit dem **trochäischen Zweisilbler ohne Silbengelenk**
- ...zuerst Typ *Blume*, dann Typ *Lunte*

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Mögliches Vorgehen:

- **Formenreihen als Ausgangsbasis:** nur Kernwortschatz
- **Bewusstsein für Länge**
- **Bewusstsein für Länge je nach Position**
- anfangen mit dem **Einsilbler** (ohne Dehnungsschreibung)
- weiter mit dem **trochäischen Zweisilbler ohne Silbengelenk**
- ...zuerst Typ *Blume*, dann Typ *Lunte*
- schließlich **Zweisilbler mit Silbengelenk**

Klatschmethode: Und wie geht es richtig?

Ganz allgemein wichtig für Grammatikvermittlung:

- Was ist die **Fähigkeit**, die vermittelt werden soll?
- Welches **Wissen** ist nötig, um diese zu erwerben?
- Welchen **Übungs-Input** müssen Sie den Lernenden geben?

Mögliches Vorgehen:

- **Formenreihen als Ausgangsbasis:** nur Kernwortschatz
- **Bewusstsein für Länge**
- **Bewusstsein für Länge je nach Position**
- anfangen mit dem **Einsilbler** (ohne Dehnungsschreibung)
- weiter mit dem **trochäischen Zweisilbler ohne Silbengelenk**
- ...zuerst Typ *Blume*, dann Typ *Lunte*
- schließlich **Zweisilbler mit Silbengelenk**
- ...vom Typ *Butter* und *Wanne* zu *Ritze*, *Fische* usw.

Überblick

Überblick

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Überblick

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Was sind Wörter?

Überblick

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort

Überblick

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?

Überblick

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?
- **Bedeutungsklassen** und Wortklassen

Überblick

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?
- **Bedeutungsklassen** und Wortklassen
- **Morphologie** von Wortklassen

Überblick

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?
- **Bedeutungsklassen** und Wortklassen
- **Morphologie** von Wortklassen
- **Syntax** von Wortklassen

Überblick

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?
- **Bedeutungsklassen** und Wortklassen
- **Morphologie** von Wortklassen
- **Syntax** von Wortklassen
- wichtige Wortklassen

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?
- **Bedeutungsklassen** und Wortklassen
- **Morphologie** von Wortklassen
- **Syntax** von Wortklassen
- wichtige Wortklassen
 - Nomen

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?
- **Bedeutungsklassen** und Wortklassen
- **Morphologie** von Wortklassen
- **Syntax** von Wortklassen
- wichtige Wortklassen
 - Nomen
 - Verb

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?
- **Bedeutungsklassen** und Wortklassen
- **Morphologie** von Wortklassen
- **Syntax** von Wortklassen
- wichtige Wortklassen
 - Nomen
 - Verb
 - Präposition

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?
- **Bedeutungsklassen** und Wortklassen
- **Morphologie** von Wortklassen
- **Syntax** von Wortklassen
- wichtige Wortklassen
 - Nomen
 - Verb
 - Präposition
 - Adverb

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?
- **Bedeutungsklassen** und Wortklassen
- **Morphologie** von Wortklassen
- **Syntax** von Wortklassen
- wichtige Wortklassen
 - Nomen
 - Verb
 - Präposition
 - Adverb
 - ...

- Was sind Wörter?
- Lexikalisches vs. syntaktisches Wort
- Wozu Wortklassen?
- **Bedeutungsklassen** und Wortklassen
- **Morphologie** von Wortklassen
- **Syntax** von Wortklassen
- wichtige Wortklassen
 - Nomen
 - Verb
 - Präposition
 - Adverb
 - ...
- zusätzliche Literatur: Engel (2009)

Wortklassen und Bildungssprache/Lehramt

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- direkter Einfluss von Wortklassenwissen auf bildungssprachliche Fähigkeiten: **keiner**

Wortklassen und Bildungssprache/Lehramt

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- direkter Einfluss von Wortklassenwissen auf bildungssprachliche Fähigkeiten: **keiner**
- Sprachbetrachtung (Woche 1):

Wortklassen und Bildungssprache/Lehramt

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- direkter Einfluss von Wortklassenwissen auf bildungssprachliche Fähigkeiten: **keiner**
- Sprachbetrachtung (Woche 1):
 - **Form** → **Funktion**

- direkter Einfluss von Wortklassenwissen auf bildungssprachliche Fähigkeiten: **keiner**
- Sprachbetrachtung (Woche 1):
 - **Form** → **Funktion**
 - **systematisch**, also basierend auf **Generalisierungen**

- direkter Einfluss von Wortklassenwissen auf bildungssprachliche Fähigkeiten: **keiner**
- Sprachbetrachtung (Woche 1):
 - **Form** → **Funktion**
 - **systematisch**, also basierend auf **Generalisierungen**
 - essentiell für formale Generalisierungen: **Wortklassen**

- direkter Einfluss von Wortklassenwissen auf bildungssprachliche Fähigkeiten: **keiner**
- Sprachbetrachtung (Woche 1):
 - **Form** → **Funktion**
 - **systematisch**, also basierend auf **Generalisierungen**
 - essentiell für formale Generalisierungen: **Wortklassen**
- Normfragen und Wortklassenbezug

- direkter Einfluss von Wortklassenwissen auf bildungssprachliche Fähigkeiten: **keiner**
- Sprachbetrachtung (Woche 1):
 - **Form** → **Funktion**
 - **systematisch**, also basierend auf **Generalisierungen**
 - essentiell für formale Generalisierungen: **Wortklassen**
- Normfragen und Wortklassenbezug
 - **Substantivgroßschreibung**

- direkter Einfluss von Wortklassenwissen auf bildungssprachliche Fähigkeiten: **keiner**
- Sprachbetrachtung (Woche 1):
 - **Form** → **Funktion**
 - **systematisch**, also basierend auf **Generalisierungen**
 - essentiell für formale Generalisierungen: **Wortklassen**
- Normfragen und Wortklassenbezug
 - **Substantivgroßschreibung**
 - Nebensätze: Komplementierer, Pronomina, ...

- direkter Einfluss von Wortklassenwissen auf bildungssprachliche Fähigkeiten: **keiner**
- Sprachbetrachtung (Woche 1):
 - **Form** → **Funktion**
 - **systematisch**, also basierend auf **Generalisierungen**
 - essentiell für formale Generalisierungen: **Wortklassen**
- Normfragen und Wortklassenbezug
 - **Substantivgroßschreibung**
 - Nebensätze: Komplementierer, Pronomina, ...
 - Flexion (Problemfälle: Konjunktiv, Adjektive usw.)

- direkter Einfluss von Wortklassenwissen auf bildungssprachliche Fähigkeiten: **keiner**
- Sprachbetrachtung (Woche 1):
 - **Form** → **Funktion**
 - **systematisch**, also basierend auf **Generalisierungen**
 - essentiell für formale Generalisierungen: **Wortklassen**
- Normfragen und Wortklassenbezug
 - **Substantivgroßschreibung**
 - Nebensätze: Komplementierer, Pronomina, ...
 - Flexion (Problemfälle: Konjunktiv, Adjektive usw.)
 - ...alles nicht ohne Wortklassen beschreibbar

Ein Beispiel aus *Alles klar!* 7/8

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ein Beispiel aus *Alles klar!* 7/8

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Hier soll der Gebrauch von **Adjektiven** geübt werden...

Ein Beispiel aus *Alles klar!* 7/8

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Hier soll der Gebrauch von **Adjektiven** geübt werden...

Übungen

Mit Adjektiven umgehen

Was kannst du schon?

traumhaft
unvergesslich
besten
bunt
spannend
atemberaubend
toll
gemütlich
riesig
beheizt
nachtlich
groß
interessant

Traumhafte Reisen mit den _____ Freunden!

In der _____ Natur der Alpen erwartet

euch ein _____ Freizeitprogramm:

_____ Sportturniere, _____ Reitausflüge

übers Land, _____ Wanderungen mit Fackeln,

_____ Partys in unserer Disko. Wir bieten ein _____

Sportgelände mit _____ Swimmingpool, einen

_____ Kletterturm, einen Computerraum und ein eigenes

Kino. Das ist doch wesentlich _____, als

mit den Eltern in den Urlaub zu fahren, oder? Dieser Urlaub wird

bestimmt ein _____ Erlebnis!



1 Lies die Anzeige eines Veranstalters für Jugendreisen. Überlege, wohin die Wörter aus der Randspalte passen könnten, und setze sie mit der richtigen Endung ein.

Ein Beispiel aus *Alles klar!* 7/8

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Hier soll der Gebrauch von **Adjektiven** geübt werden...

steigern
klein
genauer
Eigenschaf-
ten
anschau-
licher
vor

Hilfen
Grundform:
schön
Komparativ:
schöner
Superlativ:
am
schönsten

32

- 2 Betrachte deinen überarbeiteten Text und erkläre, wozu Adjektive hilfreich sind. Ergänze dazu den Merkkasten, nutze die Wörter aus der Randspalte.

Mit Adjektiven können _____ von etwas oder jemandem
_____ und _____ beschrieben werden.
Adjektive schreibt man _____ Sie stehen meist _____ dem Nomen.
Adjektive kann man _____, z. B.: schön, schöner, am schönsten.

- 3 Ein Adjektiv in der obigen Anzeige steht im Superlativ. Schreibe es heraus und ergänze Grundform und Komparativ.
- _____

Maempel, Oppenländer & Scholz. 2012. *Alles klar!* 7/8. Lern- und Übungsheft Grammatik und Zeichensetzung. Berlin: Cornelsen.

Wörter

Ebenen und Einheiten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ebenen und Einheiten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Kombinatorik von Wortbestandteilen und von Wörtern:

Kombinatorik von Wortbestandteilen und von Wörtern:

(1) a. Staat-es

Kombinatorik von Wortbestandteilen und von Wörtern:

- (1) a. Staat-es
- b. * Tür-es

Kombinatorik von Wortbestandteilen und von Wörtern:

- (1) a. Staat-es
- b. * Tür-es

- (2) a. Der Satz ist eine grammatische Einheit.

Kombinatorik von Wortbestandteilen und von Wörtern:

- (1)
 - a. Staat-es
 - b. * Tür-es

- (2)
 - a. Der Satz ist eine grammatische Einheit.
 - b. * Die Satz ist eine grammatische Einheit.

Wörter haben eine Bedeutung?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wörter haben eine Bedeutung?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

(3) **Es wird** schon wieder früh dunkel.

Wörter haben eine Bedeutung?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (3) Es wird schon wieder früh dunkel.
- (4) Kristine denkt, dass es bald regnen wird.

Wörter haben eine Bedeutung?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (3) Es wird schon wieder früh dunkel.
- (4) Kristine denkt, dass es bald regnen wird.
- (5) Adrianna hat gestern den Keller inspiziert.

Wörter haben eine Bedeutung?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (3) Es wird schon wieder früh dunkel.
- (4) Kristine denkt, dass es bald regnen wird.
- (5) Adrianna hat gestern den Keller inspiziert.
- (6) Camilla und Emma sehen sich die Fotos an.

Wörter haben eine Bedeutung?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (3) Es wird schon wieder früh dunkel.
- (4) Kristine denkt, dass es bald regnen wird.
- (5) Adrianna hat gestern den Keller inspiziert.
- (6) Camilla und Emma sehen sich die Fotos an.

Bedeutungstragende Wörter und Funktionswörter

Morphologie und Syntax

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Morphologie und Syntax

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Kombinatorik für **Wortbestandteile**: Morphologie

Morphologie und Syntax

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Kombinatorik für **Wortbestandteile**: Morphologie
 - Wortbestandteile z. B. mit **Umlaut**: *rot* – *röter*

Morphologie und Syntax

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Kombinatorik für **Wortbestandteile**: Morphologie
 - Wortbestandteile z. B. mit **Umlaut**: *rot – röter*
 - oder **Ablaut**: *heben – hob*

Morphologie und Syntax

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Kombinatorik für **Wortbestandteile**: Morphologie
 - Wortbestandteile z. B. mit **Umlaut**: *rot* – *röter*
 - oder **Ablaut**: *heben* – *hob*
- Kombinatorik für **Wörter**: Syntax

Morphologie und Syntax

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Kombinatorik für **Wortbestandteile**: Morphologie
 - Wortbestandteile z. B. mit **Umlaut**: *rot* – *röter*
 - oder **Ablaut**: *heben* – *hob*
- Kombinatorik für **Wörter**: Syntax
- **Zirkuläre oder leere Definitionen?**

Morphologie und Syntax

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Kombinatorik für **Wortbestandteile**: Morphologie
 - Wortbestandteile z. B. mit **Umlaut**: *rot – röter*
 - oder **Ablaut**: *heben – hob*
- Kombinatorik für **Wörter**: Syntax
- **Zirkuläre oder leere Definitionen?**
- **Nein!** Prinzip: eigene Regularität → eigene Struktur

Morphologie und Syntax

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Kombinatorik für **Wortbestandteile**: Morphologie
 - Wortbestandteile z. B. mit **Umlaut**: *rot* – *röter*
 - oder **Ablaut**: *heben* – *hob*
- Kombinatorik für **Wörter**: Syntax
- **Zirkuläre oder leere Definitionen?**
- **Nein!** Prinzip: eigene Regularität → eigene Struktur
- Wortbestandteile **nicht trennbar**:

Morphologie und Syntax

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Kombinatorik für **Wortbestandteile**: Morphologie
 - Wortbestandteile z. B. mit **Umlaut**: *rot* – *röter*
 - oder **Ablaut**: *heben* – *hob*
- Kombinatorik für **Wörter**: Syntax
- **Zirkuläre oder leere Definitionen?**
- **Nein!** Prinzip: eigene Regularität → eigene Struktur
- Wortbestandteile **nicht trennbar**:
 - *heb-t*
**heb mit Mühe t*

- Kombinatorik für **Wortbestandteile**: Morphologie
 - Wortbestandteile z. B. mit **Umlaut**: *rot – röter*
 - oder **Ablaut**: *heben – hob*
- Kombinatorik für **Wörter**: Syntax
- **Zirkuläre oder leere Definitionen?**
- **Nein!** Prinzip: eigene Regularität → eigene Struktur
- Wortbestandteile **nicht trennbar**:
 - *heb-t*
**heb mit Mühe t*
 - *Ge-hob-en-heit*
**Gehoben anspruchsvolle heit*

Morphologie und Syntax

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Kombinatorik für **Wortbestandteile**: Morphologie
 - Wortbestandteile z. B. mit **Umlaut**: *rot – röter*
 - oder **Ablaut**: *heben – hob*
- Kombinatorik für **Wörter**: Syntax
- **Zirkuläre oder leere Definitionen?**
- **Nein!** Prinzip: eigene Regularität → eigene Struktur
- Wortbestandteile **nicht trennbar**:
 - *heb-t*
**heb mit Mühe t*
 - *Ge-hob-en-heit*
**Gehoben anspruchsvolle heit*
 - *Sie geht schnell heim.*
Schnell geht sie heim.

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

(7) a. (der) Tisch

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen
Roland
Schäfer

- (7) a. (der) Tisch
b. (den) Tisch

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

- (7) a. (der) Tisch
- b. (den) Tisch
- c. (dem) Tische

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (7) a. (der) Tisch
b. (den) Tisch
c. (dem) Tische
d. (des) Tisches

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (7)
- a. (der) Tisch
 - b. (den) Tisch
 - c. (dem) Tische
 - d. (des) Tisches
 - e. (die) Tische

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (7)
- a. (der) Tisch
 - b. (den) Tisch
 - c. (dem) Tische
 - d. (des) Tisches
 - e. (die) Tische
 - f. (den) Tischen

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (7) a. (der) Tisch
b. (den) Tisch
c. (dem) Tische^e
d. (des) Tische^s
e. (die) Tische^e
f. (den) Tischeⁿ
- (8) a. Der ____ ist voll hässlich.

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (7) a. (der) Tisch
b. (den) Tisch
c. (dem) Tische
d. (des) Tische
e. (die) Tische
f. (den) Tische
- (8) a. Der ____ ist voll hässlich.
b. Ich kaufe den ____ nicht.

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (7) a. (der) Tisch
b. (den) Tisch
c. (dem) Tische
d. (des) Tisches
e. (die) Tische
f. (den) Tischen
- (8) a. Der ____ ist voll hässlich.
b. Ich kaufe den ____ nicht.
c. Wir speisten am ____ des Bundespräsidenten.

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (7) a. (der) Tisch
b. (den) Tisch
c. (dem) Tische
d. (des) Tisches
e. (die) Tische
f. (den) Tischen
- (8) a. Der ____ ist voll hässlich.
b. Ich kaufe den ____ nicht.
c. Wir speisten am ____ des Bundespräsidenten.
d. Der Preis des ____ ist eine Unverschämtheit.

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (7) a. (der) Tisch
b. (den) Tisch
c. (dem) Tische
d. (des) Tische
e. (die) Tische
f. (den) Tische
- (8) a. Der ___ ist voll hässlich.
b. Ich kaufe den ___ nicht.
c. Wir speisten am ___ des Bundespräsidenten.
d. Der Preis des ___ ist eine Unverschämtheit.
e. Die ___ kosten nur noch die Hälfte.

Wort und Wortform I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (7)
- a. (der) Tisch
 - b. (den) Tisch
 - c. (dem) Tische
 - d. (des) Tisches
 - e. (die) Tische
 - f. (den) Tischen
- (8)
- a. Der ___ ist voll hässlich.
 - b. Ich kaufe den ___ nicht.
 - c. Wir speisten am ___ des Bundespräsidenten.
 - d. Der Preis des ___ ist eine Unverschämtheit.
 - e. Die ___ kosten nur noch die Hälfte.
 - f. Mit den ___ können wir nichts mehr anfangen.

Wort und Wortform II

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wort und Wortform II

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wortform

Eine Wortform ist eine in syntaktischen Strukturen auftretende und in diesen Strukturen nicht weiter zu unterteilende Einheit. [...]

Wort und Wortform II

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wortform

Eine Wortform ist eine in syntaktischen Strukturen auftretende und in diesen Strukturen nicht weiter zu unterteilende Einheit. [...]

Lexikalisches Wort

Das (**lexikalische**) **Wort** ist eine Repräsentation von paradigmatisch zusammengehörenden Wortformen. Für das lexikalische Wort sind die Werte nur für diejenigen Merkmale spezifiziert, die in allen Wortformen des Paradigmas dieselben Werte haben. [...]

Methode

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- **Dingwort**

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen
Roland
Schäfer

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:

Rückblick
Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen.

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen
Roland
Schäfer

Rückblick
Überblick
Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret. – Auch falsch!*

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret.* – Auch falsch!
 - **Wiewort**: Wie ist die Kanzlerin? – Katatonisch.

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret.* – Auch falsch!
 - **Wiewort**: Wie ist die Kanzlerin? – Katatonisch.
 - **Tuwort**: Was macht/tut Johanna? – Laufen.

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret. – Auch falsch!*
 - **Wiewort**: Wie ist die Kanzlerin? – Katatonisch.
 - **Tuwort**: Was macht/tut Johanna? – Laufen.
 - **Umstandswort**: Wie, wo oder warum schläft Johanna? – Ruhig.

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret. – Auch falsch!*
 - **Wiewort**: Wie ist die Kanzlerin? – Katatonisch.
 - **Tuwort**: Was macht/tut Johanna? – Laufen.
 - **Umstandswort**: Wie, wo oder warum schläft Johanna? – Ruhig.
- Wieso auch nicht?

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitwort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret. – Auch falsch!*
 - **Wiewort**: Wie ist die Kanzlerin? – Katatonisch.
 - **Tuwort**: Was macht/tut Johanna? – Laufen.
 - **Umstandswort**: Wie, wo oder warum schläft Johanna? – Ruhig.
- Wieso auch nicht?
 - Anfassen? Wolken, Ideen, Steckdosen, Rasierklingen, ...

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret.* – Auch falsch!
 - **Wiewort**: Wie ist die Kanzlerin? – Katatonisch.
 - **Tuwort**: Was macht/tut Johanna? – Laufen.
 - **Umstandswort**: Wie, wo oder warum schläft Johanna? – Ruhig.
- Wieso auch nicht?
 - Anfassen? Wolken, Ideen, Steckdosen, Rasierklingen, ...
 - *Die Kanzlerin ist ehemalig.

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret.* – Auch falsch!
 - **Wiewort**: Wie ist die Kanzlerin? – Katatonisch.
 - **Tuwort**: Was macht/tut Johanna? – Laufen.
 - **Umstandswort**: Wie, wo oder warum schläft Johanna? – Ruhig.
- Wieso auch nicht?
 - Anfassen? Wolken, Ideen, Steckdosen, Rasierklingen, ...
 - *Die Kanzlerin ist ehemalig.
 - Was macht Johanna? – Hausaufgaben.

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret.* – Auch falsch!
 - **Wiewort**: Wie ist die Kanzlerin? – Katatonisch.
 - **Tuwort**: Was macht/tut Johanna? – Laufen.
 - **Umstandswort**: Wie, wo oder warum schläft Johanna? – Ruhig.
- Wieso auch nicht?
 - Anfassen? Wolken, Ideen, Steckdosen, Rasierklingen, ...
 - *Die Kanzlerin ist ehemalg.
 - Was macht Johanna? – Hausaufgaben.
 - Was tut Johanna? – *Verlaufen. /*Sich verlaufen. /*Unterliegen.

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret.* – Auch falsch!
 - **Wiewort**: Wie ist die Kanzlerin? – Katatonisch.
 - **Tuwort**: Was macht/tut Johanna? – Laufen.
 - **Umstandswort**: Wie, wo oder warum schläft Johanna? – Ruhig.
- Wieso auch nicht?
 - Anfassen? Wolken, Ideen, Steckdosen, Rasierklingen, ...
 - *Die Kanzlerin ist ehemalig.
 - Was macht Johanna? – Hausaufgaben.
 - Was tut Johanna? – *Verlaufen. /*Sich verlaufen. /*Unterliegen.
 - *Was macht/tut das Yoghurt? – Verschimmeln.

Klassische Grundschul-Wortarten

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Dingwort
- Tuwort, Tätigkeitswort
- Wiewort, Eigenschaftswort
- Umstandswort
- Dazu die Vermittlungsversuche:
 - **Dingwörter** kann man anfassen. **D'oh!**
 - *Die ontologischen Referenten von Substantiven sind konkret.* – Auch falsch!
 - **Wiewort**: Wie ist die Kanzlerin? – Katatonisch.
 - **Tuwort**: Was macht/tut Johanna? – Laufen.
 - **Umstandswort**: Wie, wo oder warum schläft Johanna? – Ruhig.
- Wieso auch nicht?
 - Anfassen? Wolken, Ideen, Steckdosen, Rasierklingen, ...
 - *Die Kanzlerin ist ehemalig.
 - Was macht Johanna? – Hausaufgaben.
 - Was tut Johanna? – *Verlaufen. /*Sich verlaufen. /*Unterliegen.
 - *Was macht/tut das Yoghurt? – Verschimmeln.
 - Wie schläft Johanna? – *Erstaunlicherweise.

Ein paar neue Wortarten nach Bedeutungen I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ein paar neue Wortarten nach Bedeutungen I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen
Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- „Wie, wo, warum?“

Ein paar neue Wortarten nach Bedeutungen I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

- „Wie, wo, warum?“ — Warum eigentlich nicht drei Wortarten?

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Ein paar neue Wortarten nach Bedeutungen I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- „Wie, wo, warum?“ — Warum eigentlich nicht drei Wortarten?
- **Bewegungsverben:** *laufen, springen, fahren, ...*

Ein paar neue Wortarten nach Bedeutungen I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- „Wie, wo, warum?“ — Warum eigentlich nicht drei Wortarten?
- **Bewegungsverben**: *laufen, springen, fahren, ...*
- **Zustandsverben**: *duften, wohnen, liegen, ...*

Ein paar neue Wortarten nach Bedeutungen I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- „Wie, wo, warum?“ — Warum eigentlich nicht drei Wortarten?
- **Bewegungsverben**: *laufen, springen, fahren, ...*
- **Zustandsverben**: *duften, wohnen, liegen, ...*
- **Konkrete**: *Haus, Buch, Blume, Stier, ...*

Ein paar neue Wortarten nach Bedeutungen I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- „Wie, wo, warum?“ — Warum eigentlich nicht drei Wortarten?
- **Bewegungsverben**: *laufen, springen, fahren, ...*
- **Zustandsverben**: *duften, wohnen, liegen, ...*
- **Konkrete**: *Haus, Buch, Blume, Stier, ...*
- **Abstrakta**: *Konzept, Glaube, Wunder, Kausalität, ...*

Ein paar neue Wortarten nach Bedeutungen I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- „Wie, wo, warum?“ — Warum eigentlich nicht drei Wortarten?
- **Bewegungsverben**: *laufen, springen, fahren, ...*
- **Zustandsverben**: *duften, wohnen, liegen, ...*
- **Konkrete**: *Haus, Buch, Blume, Stier, ...*
- **Abstrakta**: *Konzept, Glaube, Wunder, Kausalität, ...*
- **Zählsubstantive**: *Kumquat, Student*in, Mikrobe, Kneipe, ...*

Ein paar neue Wortarten nach Bedeutungen I

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- „Wie, wo, warum?“ — Warum eigentlich nicht drei Wortarten?
- **Bewegungsverben**: *laufen, springen, fahren, ...*
- **Zustandsverben**: *duften, wohnen, liegen, ...*
- **Konkrete**: *Haus, Buch, Blume, Stier, ...*
- **Abstrakta**: *Konzept, Glaube, Wunder, Kausalität, ...*
- **Zählsubstantive**: *Kumquat, Student*in, Mikrobe, Kneipe, ...*
- **Stoffsubstantive**: *Wasser, Wein, Zement, Mehl, ...*

Morphologische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Morphologische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (9) a. Ich pfeife.
Du pfeifst.
Die Schiedsrichterin pfeift.

Morphologische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (9) a. Ich pfeife.
Du pfeifst.
Die Schiedsrichterin pfeift.
- b. Ich schlafe.
Du schläfst.
Die Schiedsrichterin schläft.

Morphologische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (9) a. Ich pfeife.
Du pfeifst.
Die Schiedsrichterin pfeift.
- b. Ich schlafe.
Du schläfst.
Die Schiedsrichterin schläft.
- (10) a. der Berg
des Berges
die Berge

Morphologische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (9) a. Ich pfeife.
Du pfeifst.
Die Schiedsrichterin pfeift.
- b. Ich schlafe.
Du schläfst.
Die Schiedsrichterin schläft.
- (10) a. der Berg
des Berges
die Berge
- b. der Mensch
des Menschen
die Menschen

Morphologische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (9) a. Ich pfeife.
Du pfeifst.
Die Schiedsrichterin pfeift.
- b. Ich schlafe.
Du schläfst.
Die Schiedsrichterin schläft.
- (10) a. der Berg
des Berges
die Berge
- b. der Mensch
des Menschen
die Menschen
- c. der Staat
des Staates
die Staaten

Morphologische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wörter lassen sich in Kategorien einordnen,
je nachdem **welche Merkmale und Formen sie haben.**

Wörter lassen sich in Kategorien einordnen,
je nachdem **welche Merkmale und Formen sie haben.**

- Verben: NUMERUS, PERSON, TEMPUS, ...

Wörter lassen sich in Kategorien einordnen,
je nachdem **welche Merkmale und Formen sie haben.**

- Verben: NUMERUS, PERSON, TEMPUS, ...
- Substantive: NUMERUS, GENUS, PERSON?, ...

Achtung!

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Achtung!

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Änderung der Wortklassenzugehörigkeit eines Wortes:

Achtung!

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Änderung der Wortklassenzugehörigkeit eines Wortes:

(11) a. Wir sind des Wanderns müde.

Achtung!

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Änderung der Wortklassenzugehörigkeit eines Wortes:

- (11) a. Wir sind des Wanderns müde.
b. Wir wandern.

Achtung!

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Änderung der Wortklassenzugehörigkeit eines Wortes:

- (11) a. Wir sind des Wanderns müde.
b. Wir wandern.

⇒ Zwei verschiedene lexikalische Wörter.

Achtung!

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Änderung der Wortklassenzugehörigkeit eines Wortes:

- (11) a. Wir sind des Wanderns müde.
b. Wir wandern.

⇒ Zwei verschiedene lexikalische Wörter.

- Wandern: NUMERUS, GENUS, ...

Achtung!

Änderung der Wortklassenzugehörigkeit eines Wortes:

- (11) a. Wir sind des **Wanderns** müde.
b. Wir **wandern**.

⇒ **Zwei verschiedene** lexikalische Wörter.

- *Wandern*: NUMERUS, GENUS, ...
- *wandern*: NUMERUS, PERSON, TEMPUS, ...

Syntaktische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Syntaktische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

(12) a. Alexandra spielt schnell **und** präzise.

Syntaktische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

- (12) a. Alexandra spielt schnell **und** präzise.
b. * Alexandra spielt schnell **obwohl** präzise.

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Syntaktische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (12)
- a. Alexandra spielt schnell **und** präzise.
 - b. * Alexandra spielt schnell **obwohl** präzise.
 - c. Alexandra **und** Dzsenifer spielen eine gute Saison.

Syntaktische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (12)
- a. Alexandra spielt schnell **und** präzise.
 - b. * Alexandra spielt schnell **obwohl** präzise.
 - c. Alexandra **und** Dzsenifer spielen eine gute Saison.
 - d. * Alexandra **obwohl** Dzsenifer spielen eine gute Saison.

Syntaktische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (12) a. Alexandra spielt schnell **und** präzise.
b. * Alexandra spielt schnell **obwohl** präzise.
c. Alexandra **und** Dzsenifer spielen eine gute Saison.
d. * Alexandra **obwohl** Dzsenifer spielen eine gute Saison.
- (13) a. Alexandra spielt herausragend,
obwohl der Leistungsdruck hoch ist.

Syntaktische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (12)
- a. Alexandra spielt schnell **und** präzise.
 - b. * Alexandra spielt schnell **obwohl** präzise.
 - c. Alexandra **und** Dzsenifer spielen eine gute Saison.
 - d. * Alexandra **obwohl** Dzsenifer spielen eine gute Saison.
- (13)
- a. Alexandra spielt herausragend,
obwohl der Leistungsdruck hoch ist.
 - b. * Alexandra spielt herausragend,
und der Leistungsdruck hoch ist.

Syntaktische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (12) a. Alexandra spielt schnell **und** präzise.
b. * Alexandra spielt schnell **obwohl** präzise.
c. Alexandra **und** Dzsenifer spielen eine gute Saison.
d. * Alexandra **obwohl** Dzsenifer spielen eine gute Saison.
- (13) a. Alexandra spielt herausragend,
obwohl der Leistungsdruck hoch ist.
b. * Alexandra spielt herausragend,
und der Leistungsdruck hoch ist.

Alles nur wegen der Bedeutung?

Syntaktische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Syntaktische Klassifikation

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wörter lassen sich in Kategorien einordnen,
je nachdem **in welchen syntaktischen Kontexten**
sie auftreten.

Wörter lassen sich in Kategorien einordnen,
je nachdem **in welchen syntaktischen Kontexten**
sie auftreten.

- Konjunktionen: zwischen zwei gleichartigen Satzteilen

Wörter lassen sich in Kategorien einordnen,
je nachdem **in welchen syntaktischen Kontexten**
sie auftreten.

- Konjunktionen: zwischen zwei gleichartigen Satzteilen
- Komplementierer: am Anfang bestimmter Nebensätze

Filter

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.

- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?

- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?

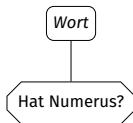
- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?
 - ...

- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?
 - ...

Wort

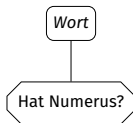
- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.

- Hat NUMERUS oder nicht?
- Hat GENUS oder nicht?
- ...

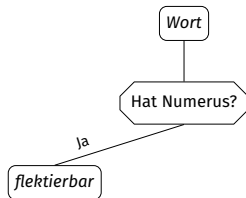


- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.

- Hat NUMERUS oder nicht?
- Hat GENUS oder nicht?
- ...

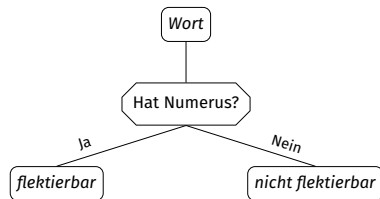


- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?
 - ...

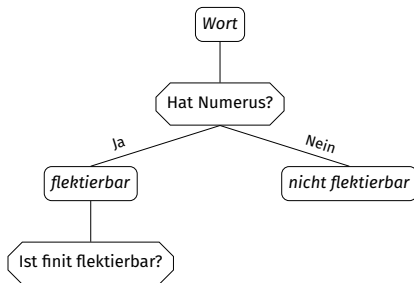


- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.

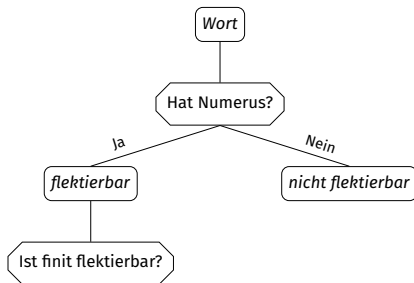
- Hat NUMERUS oder nicht?
- Hat GENUS oder nicht?
- ...



- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?
 - ...

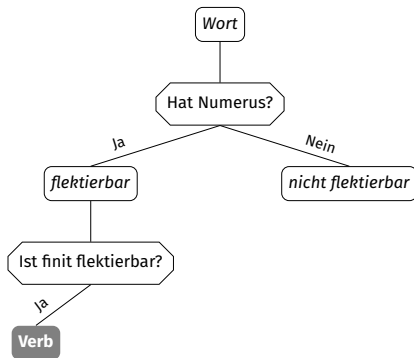


- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?
 - ...

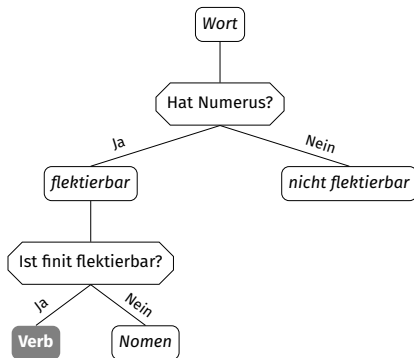


- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.

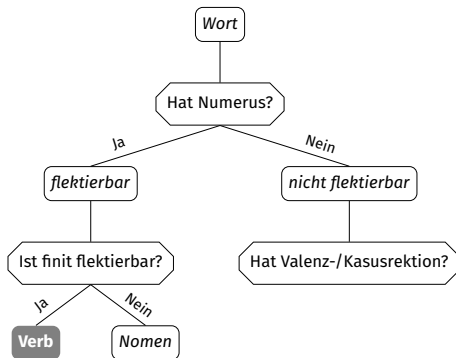
- Hat NUMERUS oder nicht?
- Hat GENUS oder nicht?
- ...



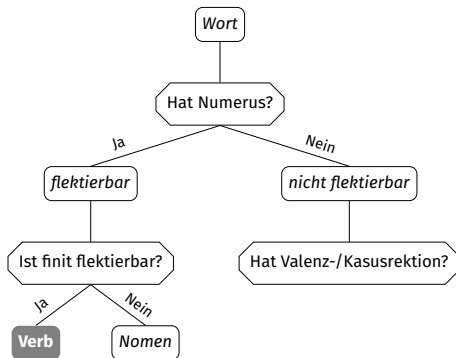
- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?
 - ...



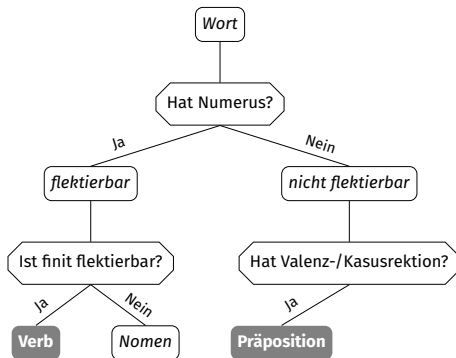
- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?
 - ...



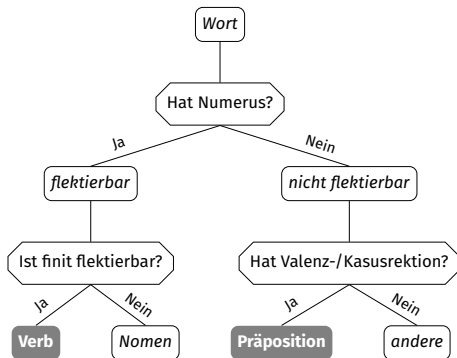
- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?
 - ...



- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?
 - ...



- Kapitel 2: **Kategorien** definiert über Merkmale und Werte.
 - Hat NUMERUS oder nicht?
 - Hat GENUS oder nicht?
 - ...



Einige Wortklassen

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

(14) a. Tüte, Tüten

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14)
- a. Tüte, Tüten
 - b. Baum, Bäume

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht
- (16) a. Ein roter Apfel hängt am Baum.

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht
- (16) a. Ein roter Apfel hängt am Baum.
b. Rote Äpfel hängen am Baum.

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht
- (16) a. Ein roter Apfel hängt am Baum.
b. Rote Äpfel hängen am Baum.

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht
- (16) a. Ein roter Apfel hängt am Baum.
b. Rote Äpfel hängen am Baum.

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht
- (16) a. Ein roter Apfel hängt am Baum.
b. Rote Äpfel hängen am Baum.

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht
- (16) a. Ein roter Apfel hängt am Baum.
b. Rote Äpfel hängen am Baum.

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht
- (16) a. Ein roter Apfel hängt am Baum.
b. Rote Äpfel hängen am Baum.

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht
- (16) a. Ein roter Apfel hängt am Baum.
b. Rote Äpfel hängen am Baum.

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht
- (16) a. Ein roter Apfel hängt am Baum.
b. Rote Äpfel hängen am Baum.

Flektierbare Wörter: Numerus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (14) a. Tüte, Tüten
b. Baum, Bäume
- (15) a. (ich) gehe, (wir) gehen
b. (du) gehst, (ihr) geht
- (16) a. Ein roter Apfel hängt am Baum.
b. Rote Äpfel hängen am Baum.

Als Kongruenzmerkmal ist Numerus in der Definition der flektierbaren Wortklassen strukturell motiviert.

Substantive vs. Nomina

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

Substantive vs. Nomina

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

(17) Die stärkste Gewichtheberin wurde Weltmeisterin.

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Substantive vs. Nomina

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (17) Die stärkste Gewichtheberin wurde Weltmeisterin.
- (18) Der stärkste Versuch war der zweite.

Substantive vs. Nomina

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (17) Die stärkste Gewichtheberin wurde Weltmeisterin.
- (18) Der stärkste Versuch war der zweite.
- (19) Das höchste Gewicht wurde von Tatjana gerissen.

Substantive vs. Nomina

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (17) Die stärkste Gewichtheberin wurde Weltmeisterin.
- (18) Der stärkste Versuch war der zweite.
- (19) Das höchste Gewicht wurde von Tatjana gerissen.

Substantive vs. Nomina

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (17) Die stärkste Gewichtheberin wurde Weltmeisterin.
- (18) Der stärkste Versuch war der zweite.
- (19) Das höchste Gewicht wurde von Tatjana gerissen.

- Substantive: festes Genus

Substantive vs. Nomina

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (17) Die stärkste Gewichtheberin wurde Weltmeisterin.
- (18) Der stärkste Versuch war der zweite.
- (19) Das höchste Gewicht wurde von Tatjana gerissen.

- **Substantive**: festes Genus
- **andere Nomina** (Artikel/Pronomen, Adjektiv):
Genuskongruenz mit dem Substantiv

Adjektive

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

Adjektive

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen
Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

- (20) a. Gestern wurde kein großer Ball gespielt.
 b. Gestern wurde der große Ball gespielt.

Adjektive

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (20) a. Gestern wurde kein **großer** Ball gespielt.
b. Gestern wurde der **große** Ball gespielt.

Adjektive

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen
Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (20) a. Gestern wurde kein **großer** Ball gespielt.
b. Gestern wurde der **große** Ball gespielt.
- (21) a. Gestern wurden keine großen Bälle gespielt.
b. Gestern wurden die großen Bälle gespielt.
c. Gestern wurden große Bälle gespielt.

Adjektive

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen
Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (20) a. Gestern wurde kein **großer** Ball gespielt.
b. Gestern wurde der **große** Ball gespielt.
- (21) a. Gestern wurden keine **großen** Bälle gespielt.
b. Gestern wurden die **großen** Bälle gespielt.
c. Gestern wurden **große** Bälle gespielt.

Adjektive

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (20) a. Gestern wurde **kein großer Ball** gespielt.
b. Gestern wurde **der große Ball** gespielt.
- (21) a. Gestern wurden **keine großen Bälle** gespielt.
b. Gestern wurden **die großen Bälle** gespielt.
c. Gestern wurden **_große Bälle** gespielt.

Adjektive

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (20) a. Gestern wurde **kein großer Ball** gespielt.
b. Gestern wurde **der große Ball** gespielt.
- (21) a. Gestern wurden **keine großen Bälle** gespielt.
b. Gestern wurden **die großen Bälle** gespielt.
c. Gestern wurden **_große Bälle** gespielt.

			Mask	Neut	Fem	Pl
stark	Nom	heiß-	er	es	e	e
	Akk		en	es	e	e
	Dat		em	em	er	en
	Gen		en	en	er	er
schwach	Nom	(der) heiß-	e	e	e	en
	Akk		en	e	e	en
	Dat		en	en	en	en
	Gen		en	en	en	en
gemischt	Nom	(kein) heiß-	er	es	e	en
	Akk		en	es	e	en
	Dat		en	en	en	en
	Gen		en	en	en	en

Präpositionen flektieren nicht und regieren Kasus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

Präpositionen flektieren nicht und regieren Kasus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

(22) a. Mit dem kaputten Rasen ist nichts mehr anzufangen.

Präpositionen flektieren nicht und regieren Kasus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

(22) a. **Mit** dem kaputten Rasen ist nichts mehr anzufangen.

Präpositionen flektieren nicht und regieren Kasus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

(22) a. Mit dem kaputten Rasen ist nichts mehr anzufangen.

Präpositionen flektieren nicht und regieren Kasus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (22) a. Mit dem kaputten Rasen ist nichts mehr anzufangen.
b. Angesichts des kaputten Rasens wurde das Spiel abgesagt.

Präpositionen flektieren nicht und regieren Kasus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

- (22) a. Mit dem kaputten Rasen ist nichts mehr anzufangen.
b. Angesichts des kaputten Rasens wurde das Spiel abgesagt.

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Präpositionen flektieren nicht und regieren Kasus

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

- (22) a. Mit dem kaputten Rasen ist nichts mehr anzufangen.
b. Angesichts des kaputten Rasens wurde das Spiel abgesagt.

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Präpositionen flektieren nicht und regieren Kasus

- (22) a. Mit dem kaputten Rasen ist nichts mehr anzufangen.
b. Angesichts des kaputten Rasens wurde das Spiel abgesagt.

Rektion

In einer Rektionsrelation werden durch die regierende Einheit (das **Regens**) Werte für bestimmte Merkmale/Werte (und damit ggf. auch die Form) beim regierten Element (dem **Rectum**) verlangt.

Präpositionen flektieren nicht und regieren Kasus

- (22) a. Mit dem kaputten Rasen ist nichts mehr anzufangen.
b. Angesichts des kaputten Rasens wurde das Spiel abgesagt.

Rektion

In einer Rektionsrelation werden durch die regierende Einheit (das **Regens**) Werte für bestimmte Merkmale/Werte (und damit ggf. auch die Form) beim regierten Element (dem **Rectum**) verlangt.

Präposition

Präpositionen kasusregieren eine obligatorische Nominalphrase.

Komplementierer

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

- (23)
- a. Ich glaube, [dass dieser Nebensatz ein Verb enthält].
 - b. [Während die Spielzeit läuft], zählt jedes Tor.
 - c. Es fällt ihnen schwer [zu laufen].
 - d. * [Obwohl kein Tor fiel].

- (23)
- a. Ich glaube, [**dass** dieser Nebensatz ein Verb enthält].
 - b. [Während die Spielzeit läuft], zählt jedes Tor.
 - c. Es fällt ihnen schwer [zu laufen].
 - d. * [Obwohl kein Tor fiel].

- (23) a. Ich glaube, [**dass** dieser Nebensatz ein Verb **enthält**].
b. [Während die Spielzeit läuft], zählt jedes Tor.
c. Es fällt ihnen schwer [zu laufen].
d. * [Obwohl kein Tor fiel].

- (23) a. Ich glaube, [**dass** dieser Nebensatz ein Verb **enthält**].
b. [Während die Spielzeit läuft], zählt jedes Tor.
c. Es fällt ihnen schwer [zu laufen].
d. * [Obwohl kein Tor fiel].

- (23)
- a. Ich glaube, [**dass** dieser Nebensatz ein Verb **enthält**].
 - b. [**Während** die Spielzeit läuft], zählt jedes Tor.
 - c. Es fällt ihnen schwer [zu laufen].
 - d. * [Obwohl kein Tor fiel].

- (23)
- a. Ich glaube, [**dass** dieser Nebensatz ein Verb **enthält**].
 - b. [**Während** die Spielzeit **läuft**], zählt jedes Tor.
 - c. Es fällt ihnen schwer [zu laufen].
 - d. * [Obwohl kein Tor fiel].

- (23)
- a. Ich glaube, [**dass** dieser Nebensatz ein Verb **enthält**].
 - b. [**Während** die Spielzeit **läuft**], zählt jedes Tor.
 - c. Es fällt ihnen schwer [**zu laufen**].
 - d. * [Obwohl kein Tor fiel].

- (23)
- a. Ich glaube, [**dass** dieser Nebensatz ein Verb **enthält**].
 - b. [**Während** die Spielzeit **läuft**], zählt jedes Tor.
 - c. Es fällt ihnen schwer [**zu laufen**].
 - d. * [**Obwohl** kein Tor fiel].

Komplementierer

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (23)
- a. Ich glaube, [**dass** dieser Nebensatz ein Verb **enthält**].
 - b. [**Während** die Spielzeit **läuft**], zählt jedes Tor.
 - c. Es fällt ihnen schwer [**zu laufen**].
 - d. * [**Obwohl** kein Tor **fiel**].

Komplementierer

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (23)
- a. Ich glaube, [**dass** dieser Nebensatz ein Verb **enthält**].
 - b. [**Während** die Spielzeit **läuft**], zählt jedes Tor.
 - c. Es fällt ihnen schwer [**zu laufen**].
 - d. * [**Obwohl** kein Tor **fiel**].

Komplementierer

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- (23)
- a. Ich glaube, [**dass** dieser Nebensatz ein Verb **enthält**].
 - b. [**Während** die Spielzeit **läuft**], zählt jedes Tor.
 - c. Es fällt ihnen schwer [**zu laufen**].
 - d. * [**Obwohl** kein Tor **fiel**].

Komplementierer

Komplementierer leiten Nebensätze ein.

Die Rede von der *unterordnenden Konjunktion* ist ungeschickt.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

(24) a. Gestern hat der FCR Duisburg gewonnen.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

(24) a. Gestern hat der FCR Duisburg gewonnen.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

- (24) a. **Gestern** hat der FCR Duisburg gewonnen.
b. Erfreulicherweise hat der FCR Duisburg gestern gewonnen.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

- (24) a. Gestern hat der FCR Duisburg gewonnen.
b. Erfreulicherweise hat der FCR Duisburg gestern gewonnen.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

- (24)
- a. Gestern hat der FCR Duisburg gewonnen.
 - b. Erfreulicherweise hat der FCR Duisburg gestern gewonnen.
 - c. Oben finden wir andere Beispiele.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

- (24)
- a. Gestern hat der FCR Duisburg gewonnen.
 - b. Erfreulicherweise hat der FCR Duisburg gestern gewonnen.
 - c. Oben finden wir andere Beispiele.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

- (24)
- a. Gestern hat der FCR Duisburg gewonnen.
 - b. Erfreulicherweise hat der FCR Duisburg gestern gewonnen.
 - c. Oben finden wir andere Beispiele.
 - d. * Doch ist das aber nicht das Ende der Saison.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

- (24)
- a. Gestern hat der FCR Duisburg gewonnen.
 - b. Erfreulicherweise hat der FCR Duisburg gestern gewonnen.
 - c. Oben finden wir andere Beispiele.
 - d. * Doch ist das aber nicht das Ende der Saison.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

- (24)
- a. Gestern hat der FCR Duisburg gewonnen.
 - b. Erfreulicherweise hat der FCR Duisburg gestern gewonnen.
 - c. Oben finden wir andere Beispiele.
 - d. * Doch ist das aber nicht das Ende der Saison.
 - e. * Und ist die Saison zuende.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

- (24)
- a. Gestern hat der FCR Duisburg gewonnen.
 - b. Erfreulicherweise hat der FCR Duisburg gestern gewonnen.
 - c. Oben finden wir andere Beispiele.
 - d. * Doch ist das aber nicht das Ende der Saison.
 - e. * Und ist die Saison zuende.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

- (24)
- a. Gestern hat der FCR Duisburg gewonnen.
 - b. Erfreulicherweise hat der FCR Duisburg gestern gewonnen.
 - c. Oben finden wir andere Beispiele.
 - d. * Doch ist das aber nicht das Ende der Saison.
 - e. * Und ist die Saison zuende.
- (25) Das ist aber doch nicht das Ende der Saison.

Nicht-flektierbare Wörter im „Vorfeld“

Was steht im unabhängigen Aussagesatz am Satzanfang?

Antworten Sie nie mehr mit „das Subjekt“!

- (24) a. **Gestern** hat der FCR Duisburg gewonnen.
b. **Erfreulicherweise** hat der FCR Duisburg gestern gewonnen.
c. **Oben** finden wir andere Beispiele.
d. * **Doch** ist das aber nicht das Ende der Saison.
e. * **Und** ist die Saison zuende.
- (25) Das ist aber **doch** nicht das Ende der Saison.

Adverb

Adverben sind die übriggebliebenen nicht-flektierbaren Wörter, die im Vorfeld stehen können.

„Alle Wortklassen“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

„Alle Wortklassen“

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

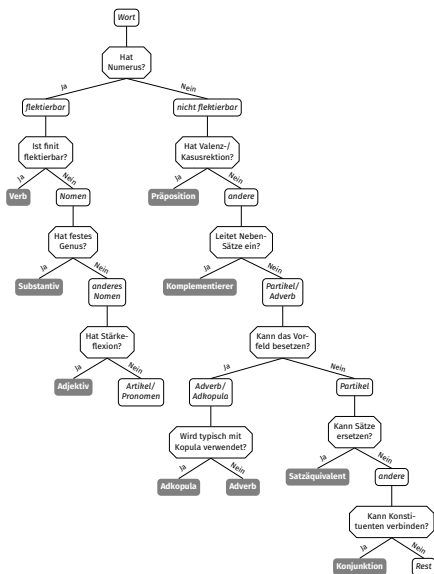
Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau



Wie viele Wortklassen gibt es?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

**Einige
Wortklassen**

Schulaufgaben

Vorschau

Wie viele Wortklassen gibt es?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen
Roland
Schäfer

- Alle Wörter sind **Wörter**.

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wie viele Wortklassen gibt es?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen
Roland
Schäfer

- Alle Wörter sind **Wörter**.
- Also gibt es **eine Wortklasse**.

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Wie viele Wortklassen gibt es?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen
Roland
Schäfer

Rückblick
Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Alle Wörter sind **Wörter**.
- Also gibt es **eine Wortklasse**.
- Jedes Wort hat **individuelle Eigenschaften**.

Wie viele Wortklassen gibt es?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Alle Wörter sind **Wörter**.
- Also gibt es **eine Wortklasse**.
- Jedes Wort hat **individuelle Eigenschaften**.
- Also gibt es **so viele Wortklassen wie Wörter**.

Wie viele Wortklassen gibt es?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Alle Wörter sind **Wörter**.
- Also gibt es **eine Wortklasse**.
- Jedes Wort hat **individuelle Eigenschaften**.
- Also gibt es **so viele Wortklassen wie Wörter**.
- Wozu brauchen wir überhaupt Wortklassen?
Wortklassen...

Wie viele Wortklassen gibt es?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Alle Wörter sind **Wörter**.
- Also gibt es **eine Wortklasse**.
- Jedes Wort hat **individuelle Eigenschaften**.
- Also gibt es **so viele Wortklassen wie Wörter**.
- Wozu brauchen wir überhaupt Wortklassen?
Wortklassen...
 - ...sind **das Rüstzeug für Morphologie und Syntax**.

Wie viele Wortklassen gibt es?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

- Alle Wörter sind **Wörter**.
- Also gibt es **eine Wortklasse**.
- Jedes Wort hat **individuelle Eigenschaften**.
- Also gibt es **so viele Wortklassen wie Wörter**.
- Wozu brauchen wir überhaupt Wortklassen?
Wortklassen...
 - ...sind **das Rüstzeug für Morphologie und Syntax**.
 - ...erlauben die Formulierung von **Generalisierungen**.

Wie viele Wortklassen gibt es?

- Alle Wörter sind **Wörter**.
- Also gibt es **eine Wortklasse**.
- Jedes Wort hat **individuelle Eigenschaften**.
- Also gibt es **so viele Wortklassen wie Wörter**.
- Wozu brauchen wir überhaupt Wortklassen?
Wortklassen...
 - ...sind **das Rüstzeug für Morphologie und Syntax**.
 - ...erlauben die Formulierung von **Generalisierungen**.
 - ...sind so fein unterteilt, wie es unsere Beschreibung erfordert.

Wie viele Wortklassen gibt es?

- Alle Wörter sind **Wörter**.
- Also gibt es **eine Wortklasse**.
- Jedes Wort hat **individuelle Eigenschaften**.
- Also gibt es **so viele Wortklassen wie Wörter**.
- Wozu brauchen wir überhaupt Wortklassen?
Wortklassen...
 - ...sind **das Rüstzeug für Morphologie und Syntax**.
 - ...erlauben die Formulierung von **Generalisierungen**.
 - ...sind so fein unterteilt, wie es unsere Beschreibung erfordert.
 - ...sind **nicht universell**!

Wie viele Wortklassen gibt es?

- Alle Wörter sind **Wörter**.
- Also gibt es **eine Wortklasse**.
- Jedes Wort hat **individuelle Eigenschaften**.
- Also gibt es **so viele Wortklassen wie Wörter**.
- Wozu brauchen wir überhaupt Wortklassen?
Wortklassen...
 - ...sind **das Rüstzeug für Morphologie und Syntax**.
 - ...erlauben die Formulierung von **Generalisierungen**.
 - ...sind so fein unterteilt, wie es unsere Beschreibung erfordert.
 - ...sind **nicht universell!**
 - ...sind **Artefakte unserer Theorie bzw. Grammatik**.

Schulaufgaben

Ein Beispiel aus *Alles klar!* 7/8

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Hier soll der Gebrauch von **Adjektiven** geübt werden...

Übungen

Mit Adjektiven umgehen

Was kannst du schon?

traumhaft
unvergesslich
besten
bunt
spannend
atemberaubend
toll
gemütlich
riesig
beheizt
nachtlich
groß
interessant

Traumhafte Reisen mit den _____ Freunden!

In der _____ Natur der Alpen erwartet

euch ein _____ Freizeitprogramm:

_____ Sportturniere, _____ Reitausflüge

übers Land, _____ Wanderungen mit Fackeln,

_____ Partys in unserer Disko. Wir bieten ein _____

Sportgelände mit _____ Swimmingpool, einen

_____ Kletterturm, einen Computerraum und ein eigenes

Kino. Das ist doch wesentlich _____, als

mit den Eltern in den Urlaub zu fahren, oder? Dieser Urlaub wird

bestimmt ein _____ Erlebnis!



1 Lies die Anzeige eines Veranstalters für Jugendreisen. Überlege, wohin die Wörter aus der Randspalte passen könnten, und setze sie mit der richtigen Endung ein.

Ein Beispiel aus *Alles klar!* 7/8

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Hier soll der Gebrauch von **Adjektiven** geübt werden...

steigern
klein
genauer
Eigenschaf-
ten
anschau-
licher
vor

Hilfen
Grundform:
schön
Komparativ:
schöner
Superlativ:
am
schönsten

32

- 2 Betrachte deinen überarbeiteten Text und erkläre, wozu Adjektive hilfreich sind. Ergänze dazu den Merkkasten, nutze die Wörter aus der Randspalte.

Mit Adjektiven können _____ von etwas oder jemandem
_____ und _____ beschrieben werden.
Adjektive schreibt man _____ . Sie stehen meist _____ dem Nomen.
Adjektive kann man _____ , z.B.: schön, schöner, am schönsten.

- 3 Ein Adjektiv in der obigen Anzeige steht im Superlativ. Schreibe es heraus und ergänze Grundform und Komparativ.
- _____

Maempel, Oppenländer & Scholz. 2012. *Alles klar!* 7/8. Lern- und Übungsheft Grammatik und Zeichensetzung. Berlin: Cornelsen.

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): *die **zahlreichen** Äpfel*

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): *die **zahlreichen** Äpfel*
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): ***reichlich** Apfelmus*

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): *die **zahlreichen** Äpfel*
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): ***reichlich** Apfelmus*
- **quantifizierend** (absolut): *die **drei** Bienen*

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): *die **zahlreichen** Äpfel*
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): **reichlich** Apfelmus
- **quantifizierend** (absolut): *die **drei** Bienen*
- **intensional**: *der **ehemalige** Präsident/die **fiktive** Gestalt*

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): *die **zahlreichen** Äpfel*
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): ***reichlich** Apfelmus*
- **quantifizierend** (absolut): *die **drei** Bienen*
- **intensional**: *der **ehemalige** Präsident/die **fiktive** Gestalt*
- **phorisch**: *die **obigen/weiteren/anderen** Ausführungen*

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): die **zahlreichen** Äpfel
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): **reichlich** Apfelmus
- **quantifizierend** (absolut): die **drei** Bienen
- **intensional**: der **ehemalige** Präsident/die **fiktive** Gestalt
- **phorisch**: die **obigen**/**weiteren**/**anderen** Ausführungen

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft
5.
Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): die **zahlreichen** Äpfel
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): **reichlich** Apfelmus
- **quantifizierend** (absolut): die **drei** Bienen
- **intensional**: der **ehemalige** Präsident/die **fiktive** Gestalt
- **phorisch**: die **obigen**/**weiteren**/**anderen** Ausführungen

Fällt Ihnen was auf?

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): die **zahlreichen** Äpfel
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): **reichlich** Apfelmus
- **quantifizierend** (absolut): die **drei** Bienen
- **intensional**: der **ehemalige** Präsident/die **fiktive** Gestalt
- **phorisch**: die **obigen**/**weiteren**/**anderen** Ausführungen

Fällt Ihnen was auf?

- Das sind im Wesentlichen die, die **nicht prädikativ verwendbar** sind.

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): die **zahlreichen** Äpfel
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): **reichlich** Apfelmus
- **quantifizierend** (absolut): die **drei** Bienen
- **intensional**: der **ehemalige** Präsident/die **fiktive** Gestalt
- **phorisch**: die **obigen**/**weiteren**/**anderen** Ausführungen

Fällt Ihnen was auf?

- Das sind im Wesentlichen die, die **nicht prädikativ verwendbar** sind.
- Der Wie-Wort-Test basiert aber auf prädikativer Verwendbarkeit.

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): die **zahlreichen** Äpfel
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): **reichlich** Apfelmus
- **quantifizierend** (absolut): die **drei** Bienen
- **intensional**: der **ehemalige** Präsident/die **fiktive** Gestalt
- **phorisch**: die **obigen**/**weiteren**/**anderen** Ausführungen

Fällt Ihnen was auf?

- Das sind im Wesentlichen die, die **nicht prädikativ verwendbar** sind.
- Der Wie-Wort-Test basiert aber auf prädikativer Verwendbarkeit.
- Aber viele Adjektive sind nicht prädikativ verwendbar.

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): *die **zahlreichen** Äpfel*
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): **reichlich** Apfelmus
- **quantifizierend** (absolut): *die **drei** Bienen*
- **intensional**: *der **ehemalige** Präsident/die **fiktive** Gestalt*
- **phorisch**: *die **obigen/weiteren/anderen** Ausführungen*

Fällt Ihnen was auf?

- Das sind im Wesentlichen die, die **nicht prädikativ verwendbar** sind.
- Der Wie-Wort-Test basiert aber auf prädikativer Verwendbarkeit.
- Aber viele Adjektive sind nicht prädikativ verwendbar.

Warum fehlen hier viele Sorten von Adjektiven?

Diese Adjektivklassen fehlen nahezu vollständig in der Aufgabe:

- **temporal**: der **gestrige** Vorfall
- **quantifizierend** (relativ, Zählsubstantiv): die **zahlreichen** Äpfel
- **quantifizierend** (relativ, Stoffsubstantiv): **reichlich** Apfelmus
- **quantifizierend** (absolut): die **drei** Bienen
- **intensional**: der **ehemalige** Präsident/die **fiktive** Gestalt
- **phorisch**: die **obigen**/**weiteren**/**anderen** Ausführungen

Fällt Ihnen was auf?

- Das sind im Wesentlichen die, die **nicht prädikativ verwendbar** sind.
- Der Wie-Wort-Test basiert aber auf prädikativer Verwendbarkeit.
- Aber viele Adjektive sind nicht prädikativ verwendbar.

D'OH!



Vorschau

Morphologie

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

„Das ist wegen der Spannendheit.“

Morphologie

Einführung in
die Sprach-
wissenschaft

5.

Wortklassen

Roland
Schäfer

Rückblick

Überblick

Wörter

Methode

Einige
Wortklassen

Schulaufgaben

Vorschau

*„Das ist wegen der Spannendheit.“
„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“*

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung
- Funktion nominaler Flexionskategorien

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich geliefert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung

- Funktion nominaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Kasus?

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich geliefert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung
- Funktion nominaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Kasus?
- Funktionen verbaler Flexionskategorien

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung

- Funktion nominaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Kasus?
- Funktionen verbaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Tempus?

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung

- Funktion nominaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Kasus?
- Funktionen verbaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Tempus?

*„Das ist wegen der Spannendheit.“
„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“*

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung

- Funktion nominaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Kasus?
- Funktionen verbaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Tempus?

Bitte lesen: [Kapitel 7 \(195–220\)](#), [9.1 \(248–257\)](#), [10.1 \(287–299\)](#)

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung

- Funktion nominaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Kasus?
- Funktionen verbaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Tempus?

Bitte lesen: [Kapitel 7 \(195–220\)](#), [9.1 \(248–257\)](#), [10.1 \(287–299\)](#)

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung

- Funktion nominaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Kasus?
- Funktionen verbaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Tempus?

Bitte lesen: [Kapitel 7 \(195–220\)](#), [9.1 \(248–257\)](#), [10.1 \(287–299\)](#)

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung

- Funktion nominaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Kasus?
- Funktionen verbaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Tempus?

Bitte lesen: [Kapitel 7 \(195–220\)](#), [9.1 \(248–257\)](#), [10.1 \(287–299\)](#)

„Das ist wegen der Spannendheit.“

„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung

- Funktion nominaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Kasus?
- Funktionen verbaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Tempus?

Bitte lesen: [Kapitel 7 \(195–220\)](#), [9.1 \(248–257\)](#), [10.1 \(287–299\)](#)

*„Das ist wegen der Spannendheit.“
„Die Vase ist vollansichtlich reliefiert.“*

- (Wort-)Formen, ihre Bestandteile und ihre Funktionen
- Umlaut und Ablaut und ihre Funktionen
- Unterschied von Flexion und Wortbildung

- Funktion nominaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Kasus?
- Funktionen verbaler Flexionskategorien
- **Wichtig!** Inklusive: Was ist Tempus?

Bitte lesen: [Kapitel 7 \(195–220\)](#), [9.1 \(248–257\)](#), [10.1 \(287–299\)](#)

Engel, Ulrich. 2009. *Syntax der deutschen Gegenwartssprache*. 4. Aufl. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

Kontakt

Dr. Roland Schäfer
Deutsche und niederländische Philologie
Freie Universität Berlin
Habelschwerdter Allee 45
14195 Berlin

<http://rolandschaefer.net>
roland.schaefer@fu-berlin.de

Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ *Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland* zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/> oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.